

Auszug Referenten

Prof. Dr. Peter Kolominsky-Rabas
Universitätsklinikum Erlangen, D

Prof. Dr. Michael Drummond
Direktor Centre for Health Economics, UK

DI Dr. Gerhard Fülöp
Leitung Sozialplanung, Gesundes Österreich, A

Dr. Markus Schneider
Geschäftsführer BASYAS, D

Dr. Alric Rüter
IQWiG, Ressort Versorgungsqualität, D

Dr. Karl-Albrecht Dreyer
Praxis für Psychiatrie u. Psychotherapie, D

Dr. Klaus Bogner
Bundesvorsitzender NAV-Virchow-Bund, D

PD Dr. Lorenz Risch
Labormedizinisches Zentrum Dr. Risch, CH

Dr. Ernest Pichelbauer Gesundheitsphilosoph

Dr. Steffen Hehner McKinsey & Company, D

Mag. Michael Haas
Geschäftsführer, Haas Consult, A

Dr. Joachim Kartte
Roland Berger Strategy Consultants, D

Dr. Jan Oliver Huber
Generalsekretär, Pharmig, A

Dr. Karin Frick
GDI Gottlieb Duttweiler Institute, CH

Patrick Gegauf
Zur Rose Pharma AG, Leiter Retail CH

Thorsten Pilgrim Geschäftsführer AnyCare, D

Dr. Martin Fuchs
InterComponentWare AG, EMEA, D

Mag. Elke Ledl
Gesundheitsmanagement, health across, A

Prof. Dr. Peter Rohner Universität St. Gallen,
Institut für Wirtschaftsinformatik, CH

Dr. Stefan Kottmair
Almeda GmbH, Geschäftsführer, D

Gertrud Stöcker
Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe, D

Waltraud Gollner, MSc
Abteilung Sanitätsangelegenheiten (IVd), A

Prof. Dr. Monika Schäfer
Leitung Careum F+E, CH

Prof. Dr. Ingo Füsgen
geriatrische Klinik St. Antonius, D

Dr. Felix Huber mediX Gruppenpraxis, CH

Dr. Rolf-Ulrich Schlenker
Barmer GEK, stellv. Vorstandsvorsitzender, D

Ludwig Hammel DVMB, D

Stefania Bonsack Stadt Zürich
Gesundheits- und Umweltdepartment, CH

Stefan Kapferer Staatssekretät Bundes-
ministerium für Gesundheit, D

Dr. Andrea Kdolsky PwC Pricewaterhouse
Coopers Österreich, A

Mag. Julian Michael Hadschieff Premia
Med Management GmbH, Geschäftsführer, A

Austausch am Marktplatz für Gesundheit. Das Angebot des Miteinanders.

Über Ländergrenzen hinweg denken, voneinander lernen und gemeinsam handeln. So präsentiert sich die Gesundheitspiazza. Deshalb ist Gesundheitspiazza nicht nur ein Kongress; Gesundheitspiazza ist ein Zukunftsmodell für den internationalen Austausch, Networking und das Gestalten von Lösungsstrategien in einem vereinten Europa. Ein wichtiger Ort für alle Akteure der Gesundheitswirtschaft.

Piazza ist Leben, Begegnung, Erlebnis – der Marktplatz aller Perspektiven auf die Gesundheitswirtschaft und das Gesundheitswesen. Vertreter aus Österreich, Liechtenstein, Deutschland und der Schweiz lösen den geforderten Anspruch ein, den Blick auf die Gesundheitsversorgung zu internationalisieren. Alle Beteiligten – ob Patienten, Beitragszahler, Hersteller von Arzneimitteln und Medizinprodukten, stationäre Einrichtungen, niedergelassene Ärzte, Zahnärzte, Pflegekräfte, Forschungseinrichtungen, Verbände und Politik – tragen mit ihrem Wissen und auch ihren spezifischen Interessen zur Sicherung und Verbesserung der Gesundheit der Bürger bei.

Die Gesundheitspiazza schafft den Rahmen für vertrauensvolle Offenheit statt freundlicher Zurückhaltung, Klartext statt offizieller, politisch korrekter Statements. Die Erfahrungen und die Kreativität aller Teilnehmer kommen so bestmöglich zum Tragen.

Besonders gut gefallen hat mir der länderübergreifende Austausch. Ich habe viele spannende Gespräche geführt.

Wer etwas zu sagen hat, braucht kein Powerpoint.

Teilnehmerstimmen

International – Vier Länder, vier Gesundheitssysteme, vier Sozialkulturen, vier Versorgungsphilosophien. Diese zusammenzubringen und konstruktiv zu diskutieren mit dem Ziel eines grenzübergreifenden Verständnisses und auf dem Weg zu einer grenzenlosen Anbieterstruktur von Dienstleistungen im Gesundheitsbereich im Sinne der europäischen Idee: das ist Gesundheitspiazza.

Innovativ – Klein aber fein und vielfältig, so präsentiert sich die Gesundheitspiazza. Experten aus allen Bereichen im Gesundheitswesen finden sich ein, um heiße Themen im großen Gebiet Gesundheit und Pflege transprofessionell und transsektoral zu diskutieren.

Interaktiv – Gesundheitspiazza verzichtet auf Vorträge und stellt die fachliche Expertise der Teilnehmer und deren individuellen Austausch und die Gespräche in den Mittelpunkt. Unterstützt durch moderne Moderationsmethoden findet in den Szenarien ein Erfahrungsaustausch auf nationaler und internationaler Ebene und auf Augenhöhe statt. So werden Fachthemen auf höchstem Niveau diskutiert und nicht nur vorgetragen.

Intelligent – um kluge Lösungen auf Fragen im Gesundheitswesen über Landesgrenzen hinweg zu entwickeln. Gesundheitspiazza wird durch die gelebte Internationalität, Interaktivität und Offenheit für Innovationen zum Ort, an dem die Zukunft der Gesundheitswirtschaft gestaltet wird.

Sponsoren und Partner



Gesundheits Piazza Bodensee

4

31. März / 01. April 2011

Festspielhaus Bregenz

Im Zentrum der Gesundheit. Versorgung verstehen und Prozesse gestalten

Programm

Bodenseegipfelkonferenz	Die Konferenz findet auf politischer Ebene mit abendlicher Kaminrunde für ausgewählte Gäste statt.
Pre-Conference Mi, 30. März ab 17.00 Uhr	Bodenseegipfelkonferenz der Gesundheitsminister der Länder Baden-Württemberg, Bayern, Vorarlberg, Liechtenstein, St. Gallen, Schaffhausen und Thurgau in Lindau.
Heraeus Pre-Conference Do, 31. März 10.00 – 18.00 Uhr	mit Prof. Dr. Axel Mühlbacher, Prof. Dr. Michael Drummond und Referenten (Konferenzsprache Englisch) Titel: Health Economics Concepts: Evaluation and Pricing of Health Technologies
Gesundheits Piazza Vier 31. März 01. April 2011	begleitende Aktion <i>Herzwerker</i> des bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familien und Frauen Eröffnung mit einer Pressekonferenz und Grußworte des Bürgermeisters der Stadt Bregenz DDr. Ing. Markus Linhart

Schirmherrschaft Regierungsrätin Heidi Hanselmann, Vorsteherin des Gesundheitsdepartements des Kantons St. Gallen CH, Staatsminister Dr. Markus Söder MdL, bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit, München D, Ministerin Dr. Monika Stolz MdL, Ministerium für Arbeit und Soziales Baden-Württemberg, Stuttgart D, Landesstatthalter Mag. Markus Wallner, Landesstatthalter und Gesundheitslandesrat Vorarlberg, Bregenz A



31. März, 11.30 – 12.30 Uhr
Seestudio: Cluster 1
Wettbewerb und Regulierung

Finanzkrise – Nachwirkungen auf das Gesundheitswesen mit Dr. Gerhard Fülöp A, Dr. Markus Schneider D, **Moderation** Mag. Julian Michael Hadschieff A

13.00 – 15.00 Uhr fünf Szenarien

Panorama: Szenario 1.1 Gesund im Betrieb – ein neuer Player und ein neuer Payer für Prävention?

Seegalerie: Szenario 1.2 Der Landarzt – Gesundheit im ländlichen Raum

Propter Homines: Szenario 1.3 Systemfehler im Gesundheitswesen – unterschiedliche Finanzierungsmodelle im Gesundheitssystem

Parkstudio: Szenario 1.4 Verantwortung der Medien oder warum gibt es Unterschiede zwischen Menschen und Mäusen?

Bodensee: Szenario 1.5 Aspekte und Einblicke – Dienstleister in medizinischen Wertschöpfungsketten

Wissenschaftliche Leitung Prof. Dr. Axel Olaf Kern D, Gesundheitsökonom/ Volkswirt, Hochschule Ravensburg-Weingarten, Prof. Dr. Birgit Vosseler D, Pflegewissenschaftlerin, Hochschule Ravensburg-Weingarten, **Mitglieder des Beirats** Rainer Seiler D, Dr. Peter Wiedersheim CH, Prof. Dr. Bernhard Langer D, PD Dr. Christian Huemer A, Prof. Dr. Marco Sailer D, Sebastian Gaiser D, Dr. Christian Altschuh D, Dr. Fridolin Marty CH,



31. März, 15.30 – 16.30 Uhr
Seestudio: Cluster 2
Innovation und Perspektive

Personalmanagement – Düsenjet auf Rezept? mit Dr. Martin Gleitsmann A, Randstad CH, **Moderation** Dr. Joachim Kartte D

16.45 – 18.45 Uhr fünf Szenarien

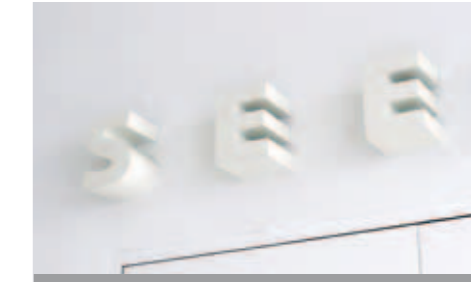
Bodensee: Szenario 2.1 Bewertung von Gesundheitstechnologien in Europa: Gibt es bald ein europäisches IQWiG?

Parkstudio: Szenario 2.2 Lohnt sich Forschungsfinanzierung bei staatlicher Reglementierung im Gesundheitswesen zukünftig noch?

Propter Homines: Szenario 2.3 Personalized Health Care – das Pillen-App für's iPhone

Panorama: Szenario 2.4 EU Gesundheit = Gesundheitsversorgung ohne Grenzen?

Seegalerie: Szenario 2.5 Medikationssicherheit im Alter – Optimierung der AMTS durch gemeinsames Handeln von Pflege, Medizin, Pharmazie und Industrie



31. März, 18.00 – 19.00 Uhr
Seefoyer: Pressekonferenz

Charta der Interessensvertretungen der Wirtschaftsverbände mit Ivor Parvanov D, Dr. Fridolin Marty CH und Dr. Martin Gleitsmann A, **Moderation** Mag. Claudia Dannhauser A

ab 19.00 Uhr Party / Lounge

01. April, 10.00 Uhr
Seefoyer: Politische Runde

Thema: Perspektive Gesundheitsversorgung 2038
Moderation ORF - Vorarlberg

Besonderes
10 Fortbildungspunkte für Ärzte – Kooperation Schweizer Ärztesgesellschaft und Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg, Kassenärztliche Vereinigung Bayerns und Ärztekammer Vorarlberg

Dr. Andrea Kdolsky A, Dr. Martin Gleitsmann A, Dr. Dietmar Schuster A, Dr. Urs Stoffel CH, Dr. Heinrich Sandmeier CH, Dr. Gerhard Fülöp A, Ivor Parvanov D, Dr. Fabiola Fuchs A, Prof. Dr. Anita Rieder A, Prof. Dr. Volker Amelung D, Prof. Dr. Peter Berchtold CH, Michael Ohnmacht D/CH, Prof. Dr. Urs Brügger CH, Dr. Günter Danner D, Dr. Elizabeth Harrison D, DDr. Gerald Fleisch A, Dr. Lorenz Risch FL, Dr. Giesela Dahl D



01. April, 11.15 – 12.15 Uhr
Seestudio: Cluster 3
Versorgung und Vernetzung

Wirtschaftsfaktor Ausbildung – Ausbildung als Exportschlager mit Prof. Dr. Monika Schäfer CH, Gertrud Stöcker D, Waltraud Gollner A, **Moderation** N.N. A

12.45 – 14.45 Uhr fünf Szenarien

Propter Homines: Szenario 3.1
Cloud Computing

Panorama: Szenario 3.2 Ist integrierte Versorgung ohne e-Health und Call Center überhaupt möglich?

Seegalerie: Szenario 3.3 Versorgungsmanagement – Vier Länder

Parkstudio: Szenario 3.4 Gesundheitskompetenz – notwendige Voraussetzung oder zwangsläufiges Übel?

Parkstudio: Szenario 3.5 Gesundheitscoaching – Ernährung, Bewegung, Stress. Prävention im internationalen Vergleich

Anmeldung zum Kongress Gesundheitspiazza Vier

Bitte an +43 (0)5574 43443-4 faxen oder per Post an Bodensee Vorarlberg Tourismus GmbH, Convention Partner Vorarlberg, Römerstr. 2, 6900 Bregenz. Onlineanmeldung: www.gesundheitspiazza.eu

Gebühr 31.03 – 01.04.2011 EUR 384,00 inkl. MwSt.
Gebühr Tag 1 (31.03.2011) EUR 240,00 inkl. MwSt.
Gebühr Tag 2 (01.04.2011) EUR 240,00 inkl. MwSt.
Studententarif Tag 1* (31.03.2011) EUR 120,00 inkl. MwSt.
Studententarif Tag 2* (01.04.2011) EUR 120,00 inkl. MwSt.
* gegen Vorlage einer Bestätigung, max. 28 Jahre

Ich bin ein zum Vorsteuerabzug berechtigter Unternehmer. Die Rechnungslegung erfolgt ohne gesonderten Ausweis der Umsatzsteuer.
Meine UID-Nummer lautet:

Ich bin ein nicht zum Vorsteuerabzug berechtigter Unternehmer.
UID-Nummer (falls vorhanden):

Ich komme als Privatperson

Titel, Vorname
Nachname
Funktion
Institution/Firma
Straße, Hausnummer
LKZ, PLZ, Ort
Telefon
E-Mail
Datum, Unterschrift